



HYPNOSE

MYTHOS

oder

schnelle Hilfe

Wichtiges, was Sie über
Hypnose wissen sollten.

Harald K. Markus

Ein herzliches Hallo,

Sie möchten sich über die Hypnose informieren? Diese kleine Broschüre soll Ihnen helfen, mehr über die Hypnose zu erfahren.

Doch als erstes müssen wir uns auf zwei Begriffe einigen. Immer wenn von „**Hypnose**“ gesprochen wird, ist damit die „medizinische Hypnose“ (auch therapeutische Hypnose genannt) gemeint. Nicht die Showhypnose!

Ich spreche lieber von „**Klient**“ als von Patient. Das Wort Patient assoziiert einen Menschen der krank ist. Ein Klient ist eine Person die einen Fachmann/frau für eine Hilfe beauftragt. Möchte z.B. Jemand mit dem Rauchen aufhören, ist er nicht krank, sondern sucht Hilfe, um mit dem Rauchen aufzuhören.



Hypnose?

Hypnose interessiert immer mehr Menschen. Gleichzeitig ist Hypnose noch immer mit vielen **Missverständnissen** und **Vorurteilen** verknüpft.

Diese Klienten-Information soll die Vorurteile, die oft durch fehlendes Wissen entstehen, klären. Denn seit Jahren gilt die Hypnose als wissenschaftlich anerkanntes Verfahren, das in vielen Bereichen der Medizin und der Psychotherapie, aber auch im Coaching eingesetzt wird.

Für viele ist die Hypnose reiner Schwindel oder eine Methode, Menschen zu willenlosen Marionetten zu machen.

Sie glauben, in Hypnose die Kontrolle über ihr Denken und Handeln zu verlieren so wie sie es in der Showhypnose gesehen haben.

Leider wird dabei oft fehlendes Wissen durch Vorurteile ersetzt.

Wieder andere Menschen halten die Hypnose für ein **Allheilmittel** und sehen sie oft als letzten Ausweg in ihrer Krisensituation.

Damit Sie in Zukunft über die Hypnose mitdiskutieren können, wie sie wirklich funktioniert und was sie leisten kann, darum geht es in meiner Klienten-Information.

Ihr *Harald Markus*

Was ist Hypnose?



Diese Frage wird häufig gestellt und ist nicht leicht zu beantworten. Wir wissen eine ganze Menge darüber, aber mehrnoch gibt es an dieser wissenschaftlich anerkannten Methode⁽¹⁾, wovon wir nichts wissen. Wir können das Phänomen beschreiben, aber bisher hat niemand eine Theorie aufgestellt, die in jeder Hinsicht befriedigend wäre.

Die Schwierigkeit tritt schon angesichts der von verschiedenen Lexika sehr unterschiedlich definierten Begriffsbestimmung zutage.

Wir unterscheiden die Fremdhypnose und die Selbsthypnose. Von Hypnose sprechen wir immer dann, wenn der Klient – sei es infolge gezielter Beeinflussung in Form von Suggestionen oder sei es spontan – sich in einem Trancezustand befindet. Wobei der Tiefegrad der Hypnose von einer nur leichten (Somnolenz) oder mittleren (Hypotaxie) Trance bis zum tiefen Hypnosezustand (Somnambulanz) reicht.

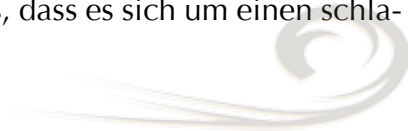
Unter Suggestionen verstehen wir die Beeinflussung des Seelischen, insbesondere auch des Unterbewussten, hinsichtlich menschlicher Denk- Gefühls und Willensabläufe. Suggestionen sind die gezielte Beeinflussung durch Worte, Bilder, Licht oder auch durch Gerüche und Geräusche.

Sie mögen überrascht sein zu erfahren, dass Sie selbst spontan schon hundert- oder sogar tausendmal unter Selbsthypnose gestanden haben. Obwohl diese spontanen Trancezustände gewöhnlich nicht als Zustand erlebter Hypnose bezeichnet werden, sind sie es dennoch.

Sie hören z.B. einen Schuss oder ein rascheln im Gebüsch. Dann sind alle Ihre Sinne nur noch auf das Geräusch ausgerichtet. Was war das, woher kommt es, geht eine Gefahr für mich davon aus? Sie sind in einer Art Trancezustand, denn alles Andere ist in diesem Moment unwichtig. Ihr Bewusstsein hat die volle Aufmerksamkeit nur noch auf das Geräusch gerichtet.

Trance ist ein Sammelbegriff für eine Form der Tiefenentspannung bei wachem Bewusstseinszustand. In dem der Klient nicht schläft, sondern sich durch eine Konzentration auf einen Vorgang, bei gleichzeitigem tief entspannten Wachzustand, befindet.

Bei Hypnose ging man ursprünglich davon aus, dass es sich um einen schlafähnlichen Zustand handelt.



Das Wort Hypnose stammt aus dem altgriechischen „Hypnos“ = „Schlaf“.

Durch die moderne Computertomographie wissen wir, dass in einer Hypnose keine signifikanten anderen elektrischen Aktivitäten in der Großhirnrinde stattfinden, als im normalen Wachzustand.

In der Hypnose kann man sich willentlich bewegen und zusammenhängende Worte sprechen. Hypnose ist ein entspannter Wachzustand, dessen Besonderheit eine extrem eingeschränkte und auf wenig Inhalt ausgerichtete Aufmerksamkeit ist.

Wir können die Hypnose beschreiben, sie aber nicht in allen Teilaspekten definieren. Die Hypnose ist ein veränderter Bewusstseinszustand. Das Bewusstsein bleibt, obwohl herabgesetzt, vorhanden. Normalerweise befindet sich das Bewusstsein obenauf, es dominiert über das schlummernde Unterbewusstsein. Während der Hypnose ist es umgekehrt: das Unterbewusstsein macht sich geltend gegenüber dem herabgesetzten Bewusstsein. Die Gedanken steigen aus dem Unterbewusstsein ins Bewusstsein.

Wir Menschen

Wir glauben oft, wir sind ein logisch und rational denkender Mensch. Aber in Wirklichkeit werden wir von unseren Gefühlen angetrieben, manche mehr, manche weniger. Andere haben ihre Gefühle unter Kontrolle, manche weniger oder gar nicht.

Mittels der Hypnose haben wir einen Zugang zu unseren emotionalen Erinnerungen, unserer Vorstellungskraft, unserer Kreativität und unserem inneren Gefühlsebenen. Und können auf dieser Ebene die gewünschten Veränderungen vornehmen.

Einsatzgebiete der Hypnose



Die Hypnose wird erfolgreich eingesetzt bei: psychischen und psychosomatischen Beschwerden wie z.B. Ängste, leichte Depressionen und zahlreichen Verhaltensstörungen, chronischen Schmerzen, Schlafstörungen, Raucherwöhnung, Gewichtsreduzierung und vieles mehr.

Durch die Hypnose kann aber auch unser Immunsystem beeinflusst werden und somit bei Hautkrankheiten wie Psoriasis, Neurodermitis und allergischen Hautreaktionen eingesetzt werden.

Die häufigsten Fragen in meiner Praxis



„Ist jeder Mensch hypnotisierbar?“

...Jeder körperlich und geistig normale Mensch der einen freien Willen hat und eine Hypnose möchte, ist hypnotisierbar.

„Ist es wahr, dass man jeden Menschen auch gegen seinen Willen hypnotisieren kann?“

...Niemand ist gegen seinen Willen hypnotisierbar. Nur wenn Sie es zulassen sind Sie hypnotisierbar.

„Kann es sein, dass ich in der Hypnose Dinge von mir erzählen, die ich eigentlich für mich behalten will?“

...In der Hypnose werden nur Dinge bei Ihnen hochkommen, zu denen Sie und Ihr Unterbewusstsein auch bereit sind sie zu erzählen.

„Bin ich in Hypnose willenlos?“

...Sie sind nie willenlos, da sie alles mitbekommen was in der Hypnose geschieht.

„Bin ich in der Hypnose ganz weg?“

...In der Hypnose hören und empfinden Sie alles, was geschieht. Jede Berührung nehmen Sie wahr. Ihr Bewusstsein ist nicht ausgeschaltet sondern nur beruhigt.

„Kann man im Hypnosezustand „hängen“ bleiben?“

...Nein, selbst wenn Ihr Hypnosetherapeut versäumen sollte, Sie aus der Hypnose zurückzuholen, werden Sie nach einiger Zeit von ganz alleine wieder ins Wachbewusstsein zurück kommen - meistens nach etwa 30 Minuten.

„Kann ein Hypnotiseur mit mir machen was er will?“

...Nein, kein Hypnotiseur kann mit Ihnen machen was er will. In der Hypnose kann nur das geschehen, was Sie auch im Wachbewusstsein zulassen würden.

„Wie ist der Ablauf eine Hypnoseanwendung?“

...Bei mir findet als erstes ein kostenloses Aufklärungsgespräch statt und ich informiert Sie ausführlich über die Wirkungsweise und den Ablauf einer Hypnosesitzung. Dabei wird auch analysiert, ob Ihre gewünschten Ziele mit Hypnose überhaupt erreichbar sind. Dann führen wir eine kleine Probe-Hypnose durch. Haben Sie das Gefühl, dass die Hypnose nicht das richtige Mittel für Sie ist, ist die Sache für Sie erledigt. Andererseits besteht kein Anspruch auf eine Hypnoseanwendung, wenn ich feststelle, dass die Hypnose nachteilig oder das Ziel mit Hypnose nicht erreichbar ist. Auch hier entstehen Ihnen keine Kosten.

Während der Anwendung konzentrieren Sie sich auf meine Worte. Sie nehmen die Anwendung durchaus bewusst wahr und können auch interagieren. Nach der Anwendung sind Sie vollkommen wach und erholt.

„Was geschieht nun wirklich in der Hypnose?“

...Wenn Sie in Trance sind und es zulassen, dann besteht ein direkter Zugang zu Ihrem Unterbewusstsein, dadurch können auf unterster Ebene die gewünschten Veränderungen vorgenommen werden. Dieses geschieht indem starke Wünsche erzeugt werden, die den tatsächlichen Bedürfnissen im Unterbewusstsein entsprechen. Das Unterbewusstsein ist dann in der Lage Veränderungen vorzunehmen, die die Grenzen des Wachbewusstsein weit überschreiten.

„Was geschieht mit meinem Körper bei einer Hypnose?“

...Ihr Herzschlag und Blutdruck sinkt. Die Atmung wird ruhiger. Nerven und Muskeln entspannen sich. Eine innere Ruhe und Entspannung breitet sich über den ganzen Körper aus. Sie entspannen während Ihre geistigen Funktionen stark aktiv sind.

„Muss ich an Hypnose glauben?“

... Nein. Denn die Ergebnisse der Hypnose sind wissenschaftlich belegt und anerkannt in der Psychotherapie (Beirat Psychotherapie seit 2006*). Es ist nicht unbedingt nötig, an die Hypnose zu glauben. Sie sollten aber aus eigener Überzeugung zu mir kommen und eine Änderung Ihres Anliegens auch wirklich wollen. Zumindest sollten Sie bereit sein, mir offen zuzuhören und konstruktiv mit mir zu arbeiten. Wenn Sie von Jemanden gedrängt werden zur Hypnose zu gehen und Sie selber keine Änderung wollen, wird die Hypnose keine Wirkung entfalten.

„Wie viele Sitzungen sind erforderlich?“

...Das kann Ihnen keiner sagen. In vielen Fällen reichen 2-3 Sitzungen aus. Einige Probleme sind aber etwas komplexer und brauchen daher mehr Zeit.

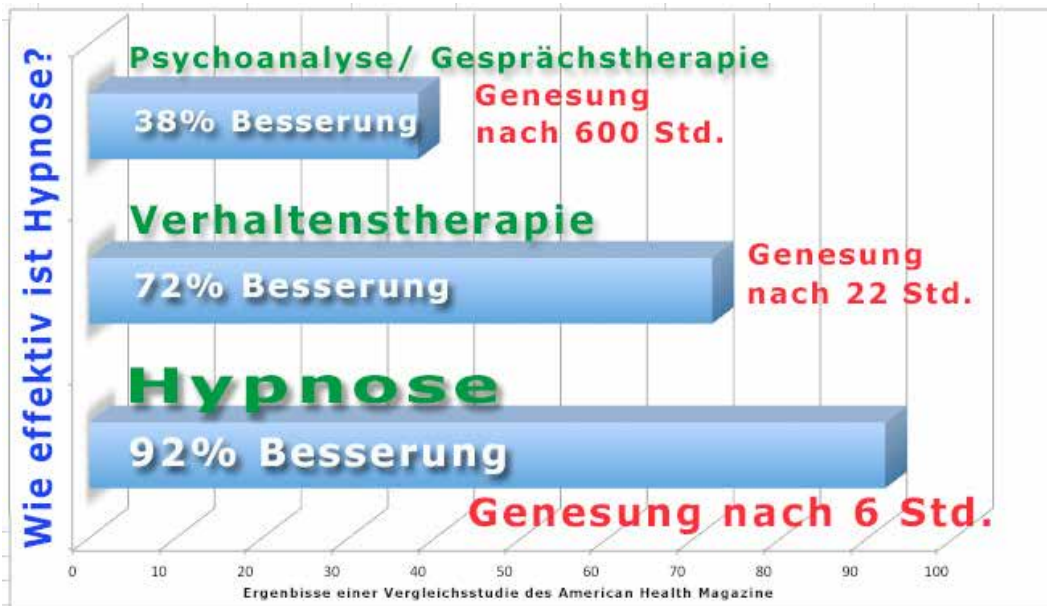
Ich führe immer nur maximal fünf Sitzungen durch. Wenn nach fünf Sitzungen das Problem nicht befriedigend gelöst ist, gibt es innere Blockaden die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gelöst werden wollen.

Immer wieder sind erste Erfolge schon während oder direkt nach der ersten Sitzung spürbar.

Bereits nach dem kostenlosen Vorgespräch fühlen sich viele Klienten schon etwas erleichtert.

Hypnose eine Vergleichsstudie:

Im Februar 2007 berichtet das amerikanische Health Magazin über die folgenden Ergebnisse aus einer aktuellen Studie.



Diese Studie belegt deutlich, Hypnose ist effektiver und arbeitet schneller als herkömmliche Gesprächstherapien oder Psychoanalyse.

<http://cuncecuncecunce.blogspot.de/2007/02/does-hypnosis-work-comparison-study.html>



„Welche Faktoren sprechen gegen eine Behandlung?“

- ...Die Beschwerden sind als psychotisch einzustufen (z.B. Wahn und/oder Halluzinationen).
- ...Die Beschwerden sind so massiv, dass eine stationäre Behandlung vorzuziehen ist.
- ...Es besteht eine Anfallserkrankung, z.B. Epilepsie.
- ...Es liegt subakute oder akute Suizidalität (Selbstmordgefährdung) vor.
- ...Es ist ein sofortiger Behandlungsbeginn notwendig.
- ...Es liegen starke, nicht geklärte Herz- und Kreislaufbeschwerden vor.
- ...Es liegt eine Suchterkrankung (außer Nikotinsucht) vor.
- ...Es besteht Eigen- oder Fremdgefährdung.
- ...Eine psychiatrische, psychotherapeutische oder neurologische Behandlung wurde bereits aufgenommen und es besteht seitens des Arztes kein Einverständnis zur Hypnose.
- ...Bei Demenzerkrankungen und starker Schwerhörigkeit
- ...Hyperkinesen, massive Atembeschwerden besonders mit Husten.

„Werden Hypnosekosten von den Krankenkassen übernommen?“

- ...Hypnose wird von den Krankenkassen leider noch nicht übernommen.

„Was ist mit der Selbsthypnose?“

... Wird die Trance ohne Fremdhilfe induziert, spricht man Selbsthypnose. Die Selbsthypnose wird zum Stressabbau und zum Erreichen von bestimmten Zielen eingesetzt. Eine bekannte Selbsthypnose-Methode stellt das Autogene Training dar. Einige Techniken der Selbsthypnose weisen Ähnlichkeiten mit der Meditation auf. Da viele Menschen Schwierigkeiten haben, sich selbst in Hypnose zu versetzen, kann es hilfreich sein sich von einem Hypnotiseur Ihres Vertrauens, ein Codewort verankern zu lassen. Mit diesem Codewort können Sie sich Jederzeit selber in Hypnose versetzen.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen die wichtigsten Fragen hiermit beantworten.

Um eine Hypnose aber richtig zu verstehen, sollten Sie eine Hypnose selbst erleben. Ich lade Sie gerne zu einer kostenlosen Probe-Hypnose ein. Zu diesem Termin können Sie gern eine Person Ihres Vertrauens mitbringen. Dabei werden alle noch offenen Fragen beantwortet.

Ein Service den nicht Jeder bietet.

Auf den folgenden Seiten finden Sie meine Angebote, die ich in meiner Privat-Praxis durchführe.

NICHTRAUCHER

Nichtraucher in nur 1 Stunde?

inkl. 1 Jahr Nachbehandlungs-Garantie.

1 Jahr Nachbehandlungs-Garantie garantiert Ihnen:

Sie werden nach der Nichtraucherbehandlung nicht allein gelassen. Ich begleite Sie mit Rat und Tat als persönlicher Coach ein Jahr lang und stehe Ihnen zur Verfügung. Genauer gesagt, sollten Sie einen Rückfall haben, bin ich sofort für Sie da und wir korrigieren diesen Rückfall. Als persönlicher Coach ist diese Nachbehandlungs-garantie nicht nur für Rückfälle gedacht. Auch wenn Sie merken, Sie werden nervös, fangen an zu naschen, nehmen mehr als 2 kg zu oder plötzlich sehen alle Menschen wie Zigaretten aus. Genau dann bin ich als Ihr persönlicher Coach für Sie da. Gemeinsam werden wir Ihr Ziel erreichen.

Meine Erfolgsquote liegt bei 95%

Hypnose der sanfte Weg zum rauchfreien Leben

ABNEHMEN

Abnehmen beginnt immer im Kopf

und wird durch das Unterbewusstsein gesteuert. Und genau da im Unterbewusstsein setzt die Hypnose-Diät an. Wir suchen nach den Ursachen für Ihr Übergewicht und werden diese beseitigen.

Durch die Hypnose erhalten Sie ganz neue Antriebsenergie und so besiegen Sie Ihren „Inneren Schweinehund“. Durch die Hypnose entwickeln Sie unbewusst ein ganz neues Essverhalten. Sie bekommen wieder Lust, sich mehr zu bewegen. „20 Minuten mehr Bewegung am Tag reichen schon aus“

Wie gehe ich vor, damit Sie Ihr Wunschgewicht erreichen?

Es findet diese Sitzungen statt. Die erste und zweite Sitzung werden innerhalb von 14 Tagen durchgeführt. Zur zweiten Sitzung erhalten Sie eine persönliche Selbsthypnose-CD. Diese sollten Sie sich täglich einmal anhören.

Die dritte Sitzung findet vier Wochen nach der zweiten Sitzung statt.

Die vierte und fünfte Sitzung bestimmen Sie. Immer wenn Sie merken das Sie ins alte Muster abrutschen, vereinbaren Sie einen Termin.

Meine Klienten nehmen im Durchschnitt 1 - 3 kg im Monat ab.

Genauere Information und Preise finden Sie auf: www.Hypnose-Doc.de

Auch diese THEMEN biete ich an:

Sie haben Angst

- ...aus dem Haus zu gehen
- ...Auto zu fahren
- ...Aufzug zu fahren
- ...in den Urlaub zu fliegen
- ...über Brücken zu gehen
- ...in einer Menschengruppe
- ...in engen Räumen
- ...vor Prüfungen
- ...vor Spritzen
- ...vor dem Zahnarzt
- ...vor Tieren (Spinnen / Schlangen usw.)
- ...vor bestimmten Personen
- ...einen Vortrag zu halten



Zur Leistungssteigerung

- ...in der Schule
- ...im Beruf
- ...beim Sport
- ...bei Konzentrationsmangel
- ...bei Antriebslosigkeit

Bei Stress / Burnout

- ...Nervosität
- ...innere Unruhe
- ...Schlaflosigkeit



Bei Schmerzen

- ...wenn Ihr Arzt keine Ursache für den Schmerz findet
- ...innere Unruhe
- ...Schlaflosigkeit

Hypnose ist sicherlich kein Allheilmittel.

Aber immer dann, wenn Störungen oder Krankheiten aus dem Unterbewusstsein kommen, kann die Hypnose eingesetzt werden. 80% aller Leiden sind nach wissenschaftlichen Erkenntnissen psychosomatischer Natur.

Mehr Informationen und Preise finden Sie auf: www.Hypnose-Doc.de

„Woran erkenne ich einen seriösen Hypnose-Therapeuten?“

	Harald Markus	Ihr Anbieter
<p>1. Er arbeitet hauptberuflich Nur hauptberuflich tätige Hypnosetherapeuten haben durch eine ausreichende Anzahl von Hypnosesitzungen auch eine gute Erfahrungsgrundlage. <i>Ich arbeite seit über 14 Jahren hauptberuflich als erfolgreicher Hypnosetherapeut.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>2. Er hat eine eigene Praxis Er hat eine eigene Praxis und hypnotisiert nicht in der Wohnung. <i>Ich habe eine eigene Praxis in Bochum, Paddenbett 2.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>3. Seine Grund-Ausbildung Er hat eine Ausbildung als Arzt, Psychotherapeut oder Heilpraktiker. <i>Ich habe meine Heilpraktikerausbildung 1998 an der Thalamus-Schule in Essen absolviert.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>4. Seine Fach-Ausbildung Er hat bei einem anerkannten Institut oder einer anerkannten Heilpraktiker Schule seine Hypnose-Ausbildung absolviert! Ausländische Zertifikate sind nicht überprüfbar. Einen nicht anerkannten Verband kann jeder gründen. <i>Ich habe meine Fachausbildung an der Paracelsus-Schule in Essen absolviert.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>5. Seine Erfahrungen Er hat eine mehrjährige praktische Erfahrung und kann Reverenzen vorweisen. <i>Seit über 20 Jahren arbeite ich mit der Hypnose, Reverenzen können Sie bei Google nachlesen.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>6. Seine Preise Der Preis sollte ortsüblich sein. Er liegt in der Regel zwischen 75,- und 250,- Euro. Düsseldorf ist nun mal teurer als „Hintertupfingen“. Niedrigere Preise bedeuten, er ist nebenberuflich tätig oder hat nur wenig Klienten. <i>Eine Einzelsitzung beträgt bei mir 90,- Euro. Abnehmen und Raucherentwöhnungen haben andere Tarife.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>7. Termine Ein erfolgreicher Hypnosetherapeut ist immer ausgebucht. Wartezeiten zum Ersttermin betragen meist zwei bis vier Wochen. <i>Meine Wartezeit beträgt zirka drei Wochen, es sei denn ein Termin wurde abgesagt.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>8. Ist eine Begleitperson erlaubt Können Sie zum Ersttermin keine Person Ihres Vertrauens mitbringen, will er nur seine Unsicherheit verbergen. <i>Bei mir können Sie gerne eine Person Ihres Vertrauens mitbringen.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>9. Bietet er ein kostenloses Erstgespräch Das Erstgespräch, in dem Sie den Hypnosetherapeuten persönlich kennenlernen können, ist eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Dabei besteht die Gelegenheit festzustellen, ob eine Vertrauensbasis besteht und Sie mit ihm arbeiten möchten. Besprochen werden sollte Ihr Anliegen, das mögliche Erfolgsziel und alle Fragen, die Sie zur Hypnose haben. Sehr wichtig ist die Klärung der Rahmenbedingungen, z.B. die Höhe des Honorars, die Häufigkeit der Sitzungen, der Zahlungsart. <i>Ich biete natürlich ein kostenloses und unverbindliches Erstgespräch an.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>10. Welchen Zahlungsmodus Die Bezahlung sollte nicht nur in bar erfolgen sondern auch per Rechnung, Kreditkarte und Ratenzahlung sollten möglich sein. <i>Bei mir sind alle Zahlungsarten möglich.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>11. Betreibt er Show-Hypnose Kein seriöser Hypnosetherapeut führt eine Shows oder Straßenhypnose durch. <i>Diese Art der Hypnose gibt es bei mir nicht.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>12. Ist es eine Einzel- oder Gruppensitzung Eine Einzelsitzung ist immer einer Gruppensitzung vorzuziehen. Nur so ist eine persönliche und individuelle Sitzung möglich. <i>Ich biete nur Einzelsitzungen an.</i></p>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**Private Hypnose-Praxis
Harald Markus
Paddenbett 2
44803 Bochum
Tel. 0234-544 957 53
info@hypnose-doc.de**

Warum leben Sie nicht so glücklich, wie Sie leben könnten?

Mein Name ist Harald Markus ich bin leidenschaftlicher Hypnose-Coach und ich helfe Menschen ihre Freude am Leben wieder zu finden.

Nach verschiedenen beruflichen Stationen entstand der innere Wunsch, eine neue berufliche Richtung einzuschlagen in dem der Mensch als Ganzes im Mittelpunkt steht.

Von 1996 bis 1998 machte ich meine Heilpraktikerausbildung an der Thalamusschule in Essen. Die Weichen waren nun gestellt für neue Perspektiven und so begann meine Reise in die Welt der menschlichen Psyche. Zahlreiche Fortbildungen und Fachseminare in der Hypnose folgten an der Paracelsus-Schule in Essen. 2000 eröffnete ich meine eigene Privatpraxis mit dem Schwerpunkt Hypnoseanwendungen.

Seid 2014 leite ich die Private-Hypnose-Akademie.

Ich bin gegen Showhypnose!

Ich betreibe eine eigene Hypnose-Praxis nach PsychThG Art.1 § 1 Abs. 3 außerhalb der Heilkunde.

Es geht nicht darum, wie gescheit ich bin. Sondern;
Was haben andere Menschen davon, dass es mich gibt?

Danke, dass Sie mir Ihre kostbare Zeit geschenkt haben.

Ich arbeite seit über 20 Jahre mit Begeisterung und Leidenschaft als Hypnose-Coach. In meiner Freizeit wandere ich gerne, lese viel und spiele Golf.

ich empfinde es als großes Privileg und Verpflichtung zugleich, dass mir so viele Menschen ihr Vertrauen schenken.

Ihr *Harald Markus*

www.Hypnose-Doc.de